

Presseinformation

Nachts in Luxemburg: Liebherr-Kranduo hebt 92-Tonnen-Autobahnbrücke ein

- Tandemhub von LTM 1650-8.1 und LTM 1300-6.3
- ATS/Steil heben fünf Brückenträger mit Gewichten von 87 bis 92 Tonnen in Luxemburg bei Brückenneubau
- Kranfahrer loben feinfühligste Steuerung der Liebherr-Krane

Die A3 verbindet Luxemburg und Frankreich und ist sehr stark befahren. Im Zuge des sechsspürigen Ausbaus müssen mehrere Brücken verbreitert werden. So auch die Pont Berchem. ATS Cranes aus Luxemburg, Dependance von Steil Kranarbeiten aus Trier zusammen mit weiteren Partnern, erhielt den Auftrag und hob die fünf Brückenteile mit seinem Kranduo Liebherr LTM 1650-8.1 und LTM 1300-6.3 Ende September 2023 ein.

Ehingen (Donau) (Deutschland), 19. Oktober 2023 – Autobahnbrücken haben ein endliches Leben, entweder durch Belastung oder durch Erweiterungsmaßnahmen. So auch in Luxemburg. Der Brückenneubau wurde wegen der A3-Verbreiterung auf sechs Fahrspuren plus Standstreifen und Ausfahrspur zum Rasthof Aire de Berchem Quest notwendig. Spannweite der Brücke: beachtliche 85 Meter ohne Stützpfeiler. Schwere Aufgabe für Frederic Kleinhans, Einsatzleiter bei ATS Cranes aus dem luxemburgischen Frisange. „Wir mussten die fünf Träger mit Gewichten von 87 und 92 Tonnen vor dem Einbau mit den Kranen um 90° drehen, um sie anschließend auf den Widerlagen abzusetzen. Dazu wurden die Positionen der beiden Mobilkrane auf den Zentimeter geplant, denn der 90°-Schwenk und das Aufsetzen auf die Widerlager musste in einem Arbeitsgang erfolgen.“

Der rund 15 Monate junge LTM 1650-8.1 war der Star auf der Nacht-Baustelle. Mit 45,3 Meter Auslegerlänge und 17,5 Meter Ausladung sowie 180 Tonnen Ballast trug er die Hauptlast. Der LTM 1300-6.3 war mit 94 Tonnen ballastiert und teleskopierte seinen Ausleger auf 29,4 Meter bei 15,3 Metern Radius. Beide Teleskopkrane werden von erfahrenen Profis bedient, die „ihr“ Gerät bestens beherrschen. Besonders der Schwenkvorgang, bei dem die 87 und 92 Tonnen schweren Stahlträger nur Zentimeter von den Wippzylindern der Krane „durchgeschwenkt“ wurden, verlangte Konzentration und Maßarbeit. Die Kranfahrer-Teams Nuno de Almeida, Michael Monzel und Rui Lopez (LTM 1300-6.3) sowie Johannes Schmit, Christopher Steil und Rene Perlich (LTM 1650-8.1) loben übereinstimmend die extrem feinfühligste Hydraulik der schweren Liebherr-Teleskopkrane. Bei gutem Wetter und nahezu Windstille konnten die Träger in einer mehrstündigen Aktion an einem Wochenende eingehoben werden.

Tandemeinsätze sind nicht nur spektakulär, sondern auch aufwendig zu planen. ATS/Steil nutzte die eigene CAD-Software. Diese berücksichtigt Standfläche, Ausladungen, Traglasten, Start- und Endradius, Bodendruck. Anhand dieser Daten werden Optionen für verschiedene Rüstzustände und

Ausleger-Kombinationen errechnet und visualisiert. Die 3D-Zeichnungen geben so eine Entscheidungsgrundlage für die exakte Baustelleneinrichtung. „Denn nachts vor Ort können wir uns keine Messarbeiten aufgrund der engen Zeitfenster leisten“, erklärt Frederic Kleinhans. „Das muss reibungslos laufen, denn unser Auftraggeber Eiffage Perrard muss die A3 so kurz wie möglich voll sperren, da muss alles minutiös ablaufen.“ Der LTM 1300-6.3 wurde einige Tage vor dem Hub auf der Baustelle positioniert. Das erfahrene und bestens eingespielte Team musste am Abend des ersten Hubes den LTM 1650-8.1 vor Ort aufstellen und ballastieren. Eine Herkulesaufgabe, die in zwei Stunden abgeschlossen war.

Frederic Kleinhans betont den enormen Einsatz seines hoch motivierten und bestens geschulten Teams. Erst am Sonntagmorgen um 3:00 Uhr konnte der letzte Träger eingehoben werden.

Über Steil Kranarbeiten

Steil Kranarbeiten ist im Großraum Trier, im nahen Frankreich und in Luxemburg ein gefragter Spezialist für Kranarbeiten. Das Unternehmen wurde 1924 von Michael Steil gegründet. Heute beschäftigt das Familienunternehmen rund 230 Mitarbeitende und betreibt einen Kranfuhrpark mit 100 Einheiten bis 800 t Traglast. Leistungsstärker Teleskopkran ist seit Februar 2022 der Liebherr LM1650-8.1. Neben dem Stammsitz in Trier werden sechs Niederlassungen unterhalten. Seit 2002 ist man in Frisange/Luxemburg vertreten. Das Traditionsunternehmen ist innovativer Partner für das Heben und Bewegen schwerer Lasten, für Schwertransporte, Industrieumzüge und Bergungen. Bau-, Energie- und Chemiewirtschaft sowie Anlagenbauer vertrauen auf die charakteristischen gelb/schwarzen Krane. ATS wurde 2002 von Frau Birgit Steil, Arendt Cary und Karl Trippel gegründet. Es verfügt über 15 Mobilkrane, der neueste ist der LTM1300-6.3. ATS und Steil teilen sich den großen Kranfuhrpark und sind in der Lage die leistungsstärksten Krane in Luxemburg anbieten zu können.

Über die Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Die Liebherr-Werk Ehingen GmbH ist einer der führenden Hersteller von Mobil- und Raupenkränen. Die Palette der Mobilkrane reicht vom 2-achsigen 35 Tonnen-Kran bis zum Schwerlastkran mit 1.200 Tonnen Traglast und 9-achsigem Fahrgestell. Die Gittermastkrane auf Mobil- oder Raupenfahrwerken erreichen Traglasten bis 3.000 Tonnen. Mit universellen Auslegersystemen und umfangreicher Zusatzausrüstung sind sie auf den Baustellen in der ganzen Welt im Einsatz. 4.300 Mitarbeiter sind am Standort in Ehingen beschäftigt. Ein umfassender, weltweiter Service garantiert eine hohe Verfügbarkeit der Mobil- und Raupenkrane. Im Jahr 2022 wurde ein Umsatz von 2,37 Milliarden Euro im Ehinger Liebherr-Werk erwirtschaftet.

Über die Firmengruppe Liebherr

Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt. Es bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 140 Gesellschaften auf allen Kontinenten. In 2022 beschäftigte sie über 50.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 12,5 Milliarden Euro. Gegründet wurde Liebherr im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller. Seither verfolgen die Mitarbeitenden das Ziel, ihre Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen.

Bilder:



liebherr-ltm1650-ltm1300-ats-steil-01.jpg

Kranduo Liebherr LTM-1300-6.3 und Liebherr LTM1650.8.1 beim Abheben der 92 Tonnen schweren mittleren Brückenträger auf der A3 bei Berchem/Luxemburg.



liebherr-ltm1650-ltm1300-ats-steil-02.jpg

Klassischer Tandemhub: Steil/ATS-Krane setzen die riesigen Träger Millimeter genau auf den Widerlagern ab.



liebherr-ltm1650-ltm1300-ats-steil-03.jpg

Frederic Kleinhaus (links) hat den Einsatz in Luxemburg geplant, Christoph Steil aus der Geschäftsleitung war mit dem LTM 1650-8.1 angereist und überwachte die Arbeiten.

Kontakt

Wolfgang Beringer
Marketing and Communication
Telefon: +49 7391/502 - 3663
E-Mail: wolfgang.beringer@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Ehingen GmbH
Ehingen (Donau) / Deutschland
www.liebherr.com